

## Stahnsdorfer Terrain-Akt.-Ges. am Teltowkanal

in **Berlin** NW 7, Dorotheenstr. 80.

**Gegründet:** 5./10. 1872; eingetr. 8./10. 1872. Bis 26./2. 1907 lautete die Firma Aktien-Baugesellschaft Ostend mit Sitz in Oberschöneweide.

**Zweck:** Erwerb, Parzellierung, Bebauung, Veräusserung u. sonst. Verwert. von Grundstücken, Übernahme und Ausführung von Bauunternehmungen, Gewährung von Darlehen gegen hypoth. Sicherheit. Die Ges. darf sich auch an and. industriellen oder Handelsunternehm., die gleichartige oder ähnliche Zwecke verfolgen, in jeder Rechtsform beteiligen u. alle damit in Zusammenhang stehenden Geschäfte abschliessen, insbes. die daraus sich ergebenden finanziellen Transaktionen durchführen.

Über die Verkäufe 1906—1922 s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1922/23. Nach Mitteilung in der G.-V. v. 8./11. 1923 ist der Terrainbesitz vollständig verkauft, aus welchem Grunde der Zweck der Ges. eine Erweiterung erfahren hat.

Ein Antrag auf Liqu. der Ges. wurde in der G.-V. v. 29./5. 1925 seitens der zum Michael-Konzern gehörenden Industrie- u. Privatbank abgelehnt.

**Kapital:** RM. 20 000 in 1000 Akt. zu RM. 20. — **Vorkriegskapital:** M. 6 439 200.

Urspr. M. 900 000 (Thr. 300 000); erhöht bis 1905 auf M. 6 439 200, dann erhöht 1922 u. 1923 auf M. 300 Mill. in Akt. zu 1200, 12 000 u. 120 000 (über Kapitalsbeweg. s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1927). Die G.-V. v. 29./5. 1925 beschloss Umstell. von M. 300 Mill. auf RM. 30 000. In Abänderung dieses Beschlusses wurde das Kap. lt. G.-V. v. 12./4. 1926 auf RM. 20 000 in 1000 Aktien zu RM. 20 umgestellt. Die a.o. G.-V. v. 28./9. 1928 beschloss Erhöh. um RM. 500 000. Die neuen Mittel sollten dazu dienen, in Stahnsdorf neue Terrains zu erwerben. Die Erhöh. wurde nicht durchgeführt.

**Grossaktionäre:** Die Mehrheit des A.-K. ist im Besitz der Firma J. Michael & Co. bzw. des Michael-Konzerns.

**Gründerrechte:** Bei Erhöhungen des A.-K. haben die Gründer der Ges. bzw. deren Rechtsnachfolger Bezugsrecht auf die Hälfte zu pari. Aus der Kap.-Erhöh. v. 8./11. 1923 ist den ersten Aktienzeichnern oder Rechtsnachfolgern der Bezug von Aktien zum Preise von RM. 0.10 für je M. 1000 A.-K. angeboten worden.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** 1931 am 10./9. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5%<sub>0</sub> z. R.-F. (Grenze 10%<sub>0</sub> des A.-K.), der hiernach verbleibende Überschuss wird nach Ermessen des A.-R. zur Bildung von besonderen Rücklagen verwendet oder auf neue Rechnung vorgetragen. Div. gelangt seit 1./1. 1907 nicht zur Verteil. — Die Ges. wird aufgelöst u. tritt in Liquid., sobald nach Ermessen des A.-R. die flüssigen Mittel der Ges. zum laufenden Geschäftsbetrieb nicht mehr erforderlich sind u. die G.-V. mit einer Mehrheit von  $\frac{3}{4}$  des bei der Beschlussfass. vertretenen A.-K. der Auflös. der Ges. zugestimmt hat. Aus der Liquid.-Masse werden die Rückzahlungen auf die Aktien gleichmässig geleistet, bis alle auf deren Nennwert geleisteten Zahlungen erstattet sind. Von dem Überschuss erhält der A.-R. 10%<sub>0</sub>, der hiernach noch verbleibende Rest ist unter die Aktionäre nach Verhältnis der Aktien zu verteilen.

**Bilanz am 31. Dez. 1930:** Aktiva: Grundstücke 11, Inv. 1, Hyp. 5119, Wechsel 55, Debit. 14 776, Übergangsposten 960. — Passiva: A.-K. 20 000, Übergangsposten 771, Gewinn (Vortrag 1108 abz. Verlust 1930 957) 151. Sa. RM. 20 922.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. 1911, Grundst.-Unk. 206, Gewinn 151. — Kredit: Gewinnvortrag 1930 1108, Zs. 1161. Sa. RM. 2269.

**Kurs:** Notiz in Berlin 1926 eingestellt.

**Dividenden:** Div. wird seit 1907 nicht verteilt (s. oben).

**Direktion:** Willy Eisfeld, Max Sternbach.

**Aufsichtsrat:** (5—10) Dr. Hans Benfey, Rechtsanw. Dr. Bruno Bley, Kaufm. Kurt Haberstroh, Kaufm. Arnold Meyer, Ernst Joseph, Berlin.

## Standard Boden- und Terrain-Aktiengesellschaft

in **Berlin** S 42, Ritterstr. 11.

**Gegründet:** 8./4. 1924; eingetr. 4./6. 1924. — Firma bis 28./10. 1929: Standard Handels-A.-G. für Radiogeräte.

**Zweck:** Verwaltung u. Vermietung des eigenen Grundbesitzes.

**Kapital:** RM. 50 000 in 50 Aktien zu RM. 1000, übern. von den Gründern zu pari, mit zunächst 25%<sub>0</sub> Einzahlung.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1930:** Aktiva: Konto der Aktionäre 37 500, Grundst. 229 680. Verlustvortrag 28 786. — Passiva: A.-K. 50 000, Grundst., Abschr. 13 500, Kredit. 232 466. Sa. RM. 295 966.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlustvortrag 9253, Unk. 13 161, Grundst., Abschr. 13 500, Steuern 5175, Interessen-K. 11 832. — Kredit: Grundstücksertrag 24 135, Verlust 28 786. Sa. RM. 52 921.

**Dividenden:** 1924—1930: 0%<sub>0</sub>.

**Direktion:** Herbert Holzer.

**Aufsichtsrat:** Bankier Wohl, Zürich; Kaufm. Holzer, Dr. Weindling, Kisch, Berlin.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.